Knowledge Base

Hinweise zur Neuinstallation von Windows

Erstveröffentlichung: *2015-08-24* | ID: *KB00233DE*

Für den Fall, dass Sie Windows neu installieren (unabhängig von der Windows Version), können Sie mit dieser Checkliste sicherstellen, dass Ihr ESI-Produkt auch mit der neuen Windows-Installation ohne Probleme eingesetzt werden kann. Sie können damit manchmal auftretende Probleme bei der Treiberinstallation verhindern. Wir gehen davon aus, dass das verwendete ESI-Produkt mit der entsprechenden Windows Version eingesetzt werden kann (s.u.) und dass Ihr Computer mit der Windows Version kompatibel ist. Dieser Artikel ist so allgemein wie möglich gehalten, d.h. er bezieht sich auf alle Windows-Versionen und alle ESI-Produkte.

Wenn Sie eines unserer PCI-/PCIe-Audiointerfaces einsetzen und Windows als Upgrade über eine bestehende Windows Installation installieren, beachten Sie bitte diesen Artikel .

Installation von Windows

Nachdem Sie sich mit dem Ablauf vertraut gemacht haben, können Sie mit der Neuinstallation von Windows beginnen. Wenn es keine Umstände macht, ist es von Vorteil wenn Sie unser Audiointerface ausbauen und erst später wieder in das System einbauen - das ist allerdings nicht unbedingt nötig. USB- oder FireWire-Hardware stecken Sie vor der Insallation aus und schließen Sie erst im Rahmen der Treiberinstallation wieder an das System an.

Installation der Chipsatz- und Systemtreiber

Besuchen Sie nach der Installation von Windows die Internetseite Ihres PC-Herstellers bzw. des Herstellers des in Ihrem PC verbauten Mainboard und suchen Sie dort nach den neuesten Chipsatz- und Systemtreibern für Ihr Computer / Ihr Mainboard und für die von Ihnen eingesetzte Windows Version. Oftmals handelt es sich um einen einzigen Download, der alle Treiber in einem Paket enthält, manchmal sind es jedoch mehrere Treiber und Downloads, die separat zu installieren sind. Der jeweilige Hersteller bietet dazu passende Informationen an. Diese Treiber müssen installiert werden, das gilt auch für die Treiber einer eventuell vorhandenen Onboard-Soundkarte (die nicht deaktiviert werden muss).

Hintergrund: das Mainboard Ihres Computers beinhaltet zahlreiche Bauteile wie beispielsweise einen PCI-/PCIe-Controller, der zwischen dem Prozessor Ihres Systems und den PCI-/PCIe-Karten zum Einsatz kommt. Auch ein USB-Controller, der für die Kommunikation mit USB-Hardware verantwortlich ist, befindet sich auf dem System. Genauso wie Ihr ESI-Produkt benötigen auch diese und andere Komponenten Treiber, damit Windows korrekt damit zusammenarbeiten kann. Schon aus Gründen der Performance und der Kompatibilität ist es notwendig, dass diese Treiber zur Windows Version passen. Microsoft liefert bei Windows Treiber für viele gängigen Komponenten mit, die Hersteller der Komponenten aktualisieren diese jedoch regelmäßig.

Mehr als die Hälfte aller Probleme, die unserem technischen Support nach einer Neuinstallation von Windows mitgeteilt werden, sind auf fehlende oder veraltete Chipsatztreiber zurückzuführen. Ohne Chipsatzteiber können Sie Performance-Probleme haben (z.B. Knackser bei der Audioaufnahme- oder Wiedergabe), das System läuft langsam oder die Installation unserer Treiber ist gar nicht erst möglich.

Dies ist auch dann wichtig, wenn Sie auf eine ältere Windows-Version umsteigen (z.B. von Windows 10 auf Windows 7) - die Chipsatz- und Systemtreiber werden in jedem Fall benötigt.

Überprüfen des Geräte-Managers

Zur Sicherheit empfiehlt es sich, einen Blick in den Geräte-Manager zu werfen (*Systemsteuerung* > *System* > *Geräte-Manager*). Dort sollten keine unbekannten Geräte bzw. keine Geräte, die mit einem Fragezeichen- oder einem Ausrufungszeichen markiert sind, gelistet sein - mit Ausnahme einer eventuell vorhandenen PCI-/PCIe-Audiohardware von uns, falls diese vor der Neuninstallation von Windows nicht ausgebaut wurde. Falls noch unbekannte Geräte gelistet werden, müssen die Treiber dafür erst installiert werden, bevor Sie mit der Installation des Treiber für Ihr ESI-Produkt fortfahren.

Download des aktuellen Treibers

Stellen Sie sicher, dass Sie die neueste Version des Treibers für Ihr ESI-Produkt verwenden. Dazu rufen Sie den Download-Bereich aus und wählen dort das Produkt und die jeweilige Windows-Version aus. Überprüfen Sie ggfs. ob ein Treiber für Ihre Windows-Version vorhanden ist, wobei oftmals auch die Treiber für vorhergehende Versionen eingsetzt werden können (so arbeiten beispielsweise nahezu alle unsere Windows 8.1 kompatiblen Treiber auch unter Windows 10). Wenn Sie sich nicht sicher sind, überprüfen Sie die Knowledge Base nach Hinweisen zu Ihrem Produkt und der Windows-Version und / oder kontaktieren Sie unseren technischen Support .

Installation der Hardware und des Treibers

Copyright © 1998-2026 ESI Audiotechnik GmbH - Alle Rechte vorbehalten.

Knowledge Base

Hinweise zur Neuinstallation von Windows

Erstveröffentlichung: *2015-08-24* | ID: *KB00233DE*

Nach dem Download muss die ZIP-Datei entpackt werden. In der ZIP-Datei befindet sich meistens ein Installationsprogram, das ausgeführt werden muss. Alternativ finden Sie im Download-Bereich, in der Knowledge Base oder im zugehörigen Produkthandbuch, die Installationsanleitung für den Treiber.

Stellen Sie bei der Installation sicher, dass Sie die USB- oder FireWire-Hardware an das System anschließen bzw. bauen Sie vor der Installation die PCI-/PCIe-Hardware in Ihren PC ein. Wurde diese vorab nicht ausgebaut, dann können Sie den Treiber installieren, indem Sie den zugehörigen Eintrag im *Geräte-Manager* (s.o.) deinstallieren (markieren und auf das *Deinstallieren* -Symbol klicken) und anschließend das System nach neuer Hardware suchen lassen (ebenfalls ein Symbol im *Geräte-Manager*).

Neustart

Nach der Installation des Treibers sollten Sie immer Ihr System manuell neu starten, selbst wenn Windows Sie nicht dazu auffordert.

Anschließend kann es u.U. sinnvoll sein, dass Sie das Standard-Gerät für die Wiedergabe unter Windows festlegen, wie in diesem Artikel beschrieben.

Copyright © 1998-2026 ESI Audiotechnik GmbH - Alle Rechte vorbehalten.